

EngageOne Communication Suite

Content Author

Primer

Version 6.6 Service Pack 8

Copyright © 2012 Pitney Bowes Software Europe Limited. Alle Rechte vorbehalten.

Diese Publikation und die darin beschriebene Software werden unter Lizenz bereitgestellt und dürfen nur nach Maßgabe der Lizenzbedingungen genutzt oder kopiert werden. Die Angaben in dieser Publikation dienen ausschließlich der Information und können jederzeit geändert werden. Sie sind nicht als Übernahme von Obliegenheiten durch Pitney Bowes Software Europe Limited (im Folgenden als „PBS“ bezeichnet) auszulegen. Soweit nach geltendem Recht möglich, schließt PBS jedwede ausdrückliche oder konkludente Garantie oder Zusicherung im Zusammenhang mit dieser Publikation aus. PBS übernimmt keinerlei Haftung für Fehler oder Ungenauigkeiten, die in dieser Publikation möglicherweise auftreten, und haftet nicht für Verluste oder Schäden jedweder Art, die auf die Nutzung derselben zurückzuführen sind.

Soweit durch die jeweilige Lizenz nicht ausdrücklich gestattet, ist jedwede Vervielfältigung dieser Publikation oder von Bestandteilen derselben durch mechanische, elektronische oder anderweitige Mittel, einschließlich einer Faxübertragung, ohne die ausdrückliche Genehmigung durch PBS untersagt, soweit ein solches Verbot nach dem geltenden Recht zulässig ist.

Diese Regelung ist nicht als Haftungseinschränkung oder -ausschluss durch PBS für Betrug oder für Verletzungen mit oder ohne Todesfolge auszulegen, die auf Fahrlässigkeit seitens PBS zurückzuführen sind. Die ggf. bestehenden gesetzlichen Rechte des Benutzers bleiben unberührt.

*Unter Verwendung der TALO Silbentrennung und Rechtschreibprüfung. Entwickelt durch TALO B.V., Bussum, Niederlande

Copyright © 1998 *TALO b.v., Bussum, NL

*TALO ist eine eingetragene Marke®

Verwendung von Verschlüsselungsalgorithmen unter Lizenz der Unisys Corp. nach US-Patentnr. 4.558.302 und der entsprechenden internationalen Patente.

Sicherheitsalgorithmen, Copyright ©
1991-1992 RSA Data Security Inc.

Copyright © DL Technology Ltd. 1992-2010.

Barcode-Schriften: Copyright © 1997 Terrapin Solutions Ltd. und NRB Systems Ltd.

Dieses Produkt enthält Software, die von Apache Software Foundation (<http://www.apache.org/>) entwickelt wurde.

Artifex und das Ghostscript-Logo sind eingetragene Marken und das Artifex-Logo und Ghostscript sind Marken von Artifex Software, Inc.

Dieses Produkt enthält die Regex++ Bibliothek.

Copyright © 1998-2000

Dr. John Maddock

PostScript ist eine Marke der Adobe Systems Incorporated.

PCL ist eine Marke der Hewlett Packard Company.

ICU Lizenz - ICU 1.8.1 und höher

Copyright © 1995-2006 International Business Machines Corporation und andere.

Alle Rechte vorbehalten.

Hiermit wird allen Nutzern, die ein Exemplar dieses Softwareprogramms und die zugehörigen Dokumentationsdateien (im Folgenden zusammengefasst als „Software“ bezeichnet) erhalten, die Erlaubnis erteilt, die Software kostenlos ohne Einschränkungen zu verwenden. Insbesondere wird die Genehmigung zum Verwenden, Kopieren, Ändern, Zusammenführen, Veröffentlichen, Verteilen und/oder Verkaufen von Exemplaren der Software erteilt. Diese Rechte dürfen außerdem auf die Personen übertragen werden, an die die Software weitergegeben wird, sofern folgende Bedingungen eingehalten werden: Der oben genannte Urheberrechtshinweis und dieser Hinweis zu den Nutzungsrechten müssen in alle Exemplare der Software und in die Begleitdokumentation aufgenommen werden.

Alle sonstigen Produktnamen sind Marken bzw. eingetragene Marken der jeweiligen Inhaber.

Inhalt

CONTENT AUTHOR PRIMER	4
Systemkomponenten	4
Benutzer und Rollen	4
Mitteilungen und Mitteilungsbereiche	5
Projekte und Ordner	6
Designressourcen und Domänen	7
Content Author-Workflow	7
Kriterien für die Mitteilungsauswahl	8
 GLOSSAR	 10

Content Author Primer

Content Author ist ein optionales Modul für die Designer-Umgebung, mit dem wichtige Teile des Inhalts einer Publikation unabhängig vom Publikationsdesign generiert, gewartet und bereitgestellt werden können. Diese Art von Inhalt wird als **Mitteilung** bezeichnet. Sie besteht aus Text und Grafiken, die in einem vorgegebenen Mitteilungsbereich formatiert werden. Mitteilungsbereiche stehen für reservierten Platz im Publikationsdesign. Content Author bietet eine E-Mail-basierte Workflow-Umgebung für die Prüfung und Bestätigung von Mitteilungen vor der Veröffentlichung.

Systemkomponenten

Die Benutzer von Content Author arbeiten mit zwei Hauptkomponenten:

Dem **Content Author** selbst, einem Web-Browser-Client, mit dem die Benutzer den eigentlichen Mitteilungsinhalt erstellen und warten können. Nachdem der Autor eine Mitteilung in den Prüfprozess eingespeist hat, verwenden auch die Prüfer diesen Client, um auf den neuen oder geänderten Content zuzugreifen. Er enthält den Content Editor, in dem Mitteilungen erstellt werden.

Der **Content Author Administrator** ist ein Windows-basiertes Programm, das Administratoren die Definition und Steuerung der Content Author-Umgebung ermöglicht, um das Zusammenspiel mit den wichtigsten Designer-Modulen zu koordinieren.

Darüber hinaus verwendet das System verschiedene Dienste, die dafür sorgen, dass das System über die erforderliche Infrastruktur und die notwendigen Verbindungen verfügt. Hierzu gehört das Repository. Details zur Softwareversion finden Sie unter

Benutzer und Rollen

Wer mit der Content Author-Umgebung arbeiten will, muss als *Benutzer* registriert sein und kann über eine oder mehrere *Rollen* verfügen, die festlegen, welche Aufgaben und Rechte ein Benutzer im System hat. Ein Benutzer kann auch Teil einer *Gruppe* sein.

Bei einer Gruppe handelt es sich um mehrere Benutzer, denen dieselbe Rolle zugewiesen wurde. Gruppen können zur einfacheren Festlegung von Zugriffskontrollrechten verwendet werden, wenn viele Benutzer an Projekten und Ordnern beteiligt sind.

Administratoren sind für die Konfiguration der Content Author-Umgebung verantwortlich und sorgen dafür, dass diese zu den Designer-Publikationen, für die die Mitteilungen bestimmt sind, kompatibel ist. Ein Administrator weist Benutzern Rollen und Rechte zu, definiert Beschränkungen für die den Autoren zur Verfügung stehenden Größen, Stile und Funktionen



EINZELNEN BENUTZERN WERDEN ZWAR STANDARDROLLEN ZUGEWIESEN, DOCH KÖNNEN DIESE UM WEITERE BERECHTIGUNGEN ERGÄNZT WERDEN, WENN DER BETREFFENDE BENUTZER EINER BESTIMMTEN GRUPPE ZUGEORDET WIRD.

und konfiguriert die *Vorschau*, in denen Benutzern angezeigt wird, wie ihre Mitteilungen später im Dokument angezeigt werden. Außerdem legt der Administrator fest, wann und wie aktualisierte Mitteilungen an das Produktionssystem gesendet werden.

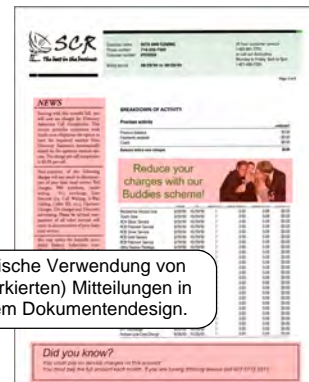
Projektadministratoren sind für die Verwaltung bestimmter Projekte zuständig – sie spezifizieren die Benutzer und Gruppen und kontrollieren den Mitteilungen-Workflow dieser Projekte. Sie können sich mit Projekten beschäftigen, die sie selbst erstellt haben oder die ihnen vom Administrator zugewiesen worden sind.

Autoren erstellen und warten im Content Editor die eigentlichen Mitteilungsinhalte und reichen Änderungen zur Prüfung und Bestätigung ein.

Prüfer sind Benutzer, die dazu berechtigt sind, neue oder geänderte Mitteilungen vor der Übergabe an das Produktionssystem zu bestätigen oder abzulehnen. Sie verwenden ebenfalls den Content Editor-Client.

Mitteilungen und Mitteilungsbereiche

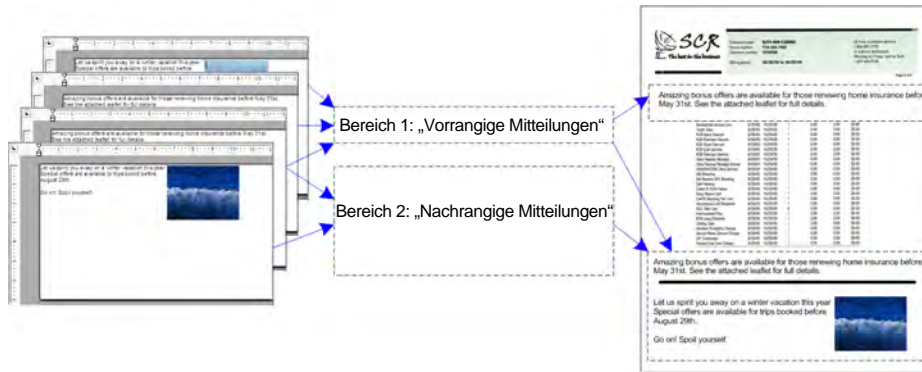
Eine Mitteilung ist ein Teil des Inhalts einer Seite, der für Dokumente bestimmt ist, die mit Designer erstellt werden. Mitteilungen können Text und Grafiken sowie variable Daten enthalten, die dem Produktionssystem zur Verfügung stehen (sofern vom Administrator zugelassen). Außerdem sind Mitteilungen Bedingungen zugewiesen, die festlegen, unter welchen Umständen die Mitteilung in ein Dokument aufgenommen bzw. aus diesem ausgeschlossen wird. Diese können bestimmte Aktionen anzeigen, die von Generate durchgeführt werden, wenn sie auf der Seite platziert werden (auch hier nur dann, wenn dies durch den Administrator zugelassen wurde). Neue oder geänderte Mitteilungen müssen geprüft und bestätigt werden, bevor sie in das Produktionssystem übernommen werden können.



Typische Verwendung von (markierten) Mitteilungen in einem Dokumentendesign.

Im Content Author werden die Mitteilungen innerhalb von *Mitteilungsbereichen* angeordnet. Ein Mitteilungsbereich ist eine bestimmte Platzmenge auf der Dokumentenseite, die für Mitteilungen reserviert ist. Sie können sich den Mitteilungsbereich als ein Rechteck vorstellen,

das die maximale Größe des Inhalts, mit dem Sie arbeiten, festlegt. Sofern genügend Platz zur Verfügung steht, können im Produktionssystem mehrere Mitteilungen im selben Mitteilungsbereich angezeigt werden.



Im Haupt-Designer sind die Mitteilungsbereiche über *Mitteilungsfelder* mit bestimmten Teilen des Seitenlayouts verknüpft. Mitteilungsfelder werden in der Regel zur Gestaltung eines bestimmten Mitteilungsbereichs zugeordnet, doch es ist auch möglich, mehrere Mitteilungsbereiche einem einzigen Mitteilungsfeld zuzuweisen. Mitteilungsbereiche können auch direkt in den Hauptfluss der Seite als *Mitteilungs-Stream* eingesetzt werden.

In Abhängigkeit vom Dokumentendesign können eine oder mehrere Mitteilungsfelder auf einer oder auf mehreren Seiten angeordnet sein. Bei Bedarf kann derselbe Mitteilungsbereich für mehrere Felder vorgesehen werden, sodass es mehr Möglichkeiten zur Platzierung der Mitteilungen gibt. In diesem Fall wird jede Mitteilung in jedem Dokument standardmäßig nur einmal angezeigt, sofern nicht eine optionale Mitteilungsbereichseinstellung zulässt, dass die Mitteilung in mehreren Feldern angezeigt wird.

Konkurrieren mehrere Mitteilungen um den begrenzten Platz in einem Mitteilungsfeld, wählt Content Author die Mitteilungen in Abhängigkeit von der ihnen jeweils zugewiesenen Priorität aus. Wenn mehrere Mitteilungsbereiche demselben Mitteilungsfeld zugewiesen wurden, werden alle Mitteilungen der entsprechenden Bereiche zum Zweck der Priorisierung so behandelt, als wären sie Teil ein und derselben Liste.



OB EINE MITTEILUNG IN EIN BESTIMMTES DOKUMENT AUFGENOMMEN WIRD, HÄNGT VON VERSCHIEDENEN FAKTOREN AB. WEITERE EINZELHEITEN FINDEN SIE UNTER „KRITERIEN FÜR DIE MITTEILUNGS-AUSWAHL“ AUF SEITE 8.

Projekte und Ordner

Projekte stellen die höchste Gruppierungsebene für Mitteilungen dar und werden in der Regel dazu verwendet, Mitteilungen in Bezug auf die wichtigsten Designer-Publikationen zu sortieren, auf die sie sich beziehen. Nehmen wir als Beispiel die Projekte „Verlängerung von Reiseversicherungen“ oder „Sparkontoauszüge“.

Innerhalb eines Projekts werden ein oder mehrere Ordner angelegt, die die eigentlichen Mitteilungen enthalten. In den Ordnern werden die Mitteilungen normalerweise thematisch oder anhand von Projektphasen sortiert, beispielsweise in Ordnern wie „Treuebonus“ oder „Winterkampagne“.

Designressourcen und Domänen

Die mit Content Author produzierten Mitteilungen werden schließlich im Kontext einer mit Designer erstellten Gesamtpublikation veröffentlicht. Deshalb ist es wichtig, dass die Autoren nur die Ressourcen verwenden, die sich für das Publikationsdesign eignen.

Die den Autoren zur Verfügung stehenden **Schriftart**- und **Bild**-Ressourcen müssen vom Administrator erst hinzugefügt werden. Dadurch wird einerseits die Konsistenz in einer Publikation gewährleistet, andererseits lassen sich so Drucker-/Browser-Ressourcen definieren, die für die Nutzung der Produktionsumgebung angelegt werden müssen.

Datenfelder sind Links zu Werten, die vom Haupt-Publikationsdesign bereitgestellt und in Mitteilungen eingefügt werden. Datenfelder enthalten in der Regel Variablen wie Kundenname, Geburtsdatum usw. und sind häufig direkt mit Feldern in der Haupteingabedatei des Produktionssystems verknüpft. Der Administrator sorgt dafür, dass jedes in Content Author definierte Datenfeld mit den jeweiligen Daten im Haupt-Publikationsdesign verknüpft ist.

Bedingungen sind Kriterien, die auf Mitteilungen angewendet werden können und festlegen, wann die betreffende Mitteilung in ein bestimmtes Dokument aufgenommen bzw. aus diesem ausgeschlossen wird. Bedingungen beinhalten stets den Abgleich der Daten im Datenfeld mit entsprechenden Vergleichsdaten.

Standardmäßig wird davon ausgegangen, dass alle Designressourcen, einschließlich der Mitteilungsbereiche, auf alle Mitteilungen anwendbar sind. Diese Einstellung eignet sich, wenn alle Mitteilungen mit einem einzigen Publikationsdesign verwendet werden sollen. Bei der Arbeit mit mehreren Publikationsdesigns oder bei der Erstellung von bestimmten Mitteilungstypen mit unterschiedlichen Designbeschränkungen verwendet der Administrator eine **Domäne**, um bestimmte Einschränkungen für ein Projekt oder bestimmte Ordner festzulegen.

Content Author-Workflow

Mitteilungen werden in einer Projekt-/Ordner-Struktur erstellt, die von den Administratoren dazu verwendet wird, um die Mitteilungen mit einer bestimmten Publikation zu verknüpfen und bestimmte Mitteilungen für einen bestimmten Zeitraum oder eine bestimmte Anwendung zu aktivieren. Mitteilungen sind außerdem mit einem bestimmten Mitteilungsbereich verknüpft. Die Autoren können Zugriff auf mehrere Mitteilungsbereiche haben, die in einem oder mehreren Publikationsdesigns verwendet werden. Deshalb ist es wichtig, dass der Administrator dafür sorgt, dass die Autoren genau wissen, für welche Projekte und Veröffentlichungen sie gerade Inhalte erstellen.

Bevor ein Autor mit dem Verfassen einer Mitteilung beginnen kann, muss der Administrator dafür sorgen, dass alle Ressourcen und Beschränkungen (Mitteilungsbereiche, Schriftarten, Bilder, Datenfelder, Bedingungen usw.), die für eine bestimmte Anwendung benötigt werden, angelegt und mithilfe einer *Domäne* für das jeweilige Projekt oder den jeweiligen Ordner zur Verfügung gestellt wurden.

Nach Erstellung einer neuen Mitteilung durch einen Autor muss diese geprüft und von den zugewiesenen *Prüfgruppen* bestätigt werden, bevor sie in Produktion geht. Der Administrator bildet aus mehreren Benutzern einzelne Prüfgruppen und weist diese Gruppen über die *Prüfzykluseinstellungen* bestimmten Projekten oder Ordnern zu. Die eigentliche Prüfung findet nacheinander durch die verschiedenen Prüfgruppen statt, wobei jede Gruppe jeweils per E-Mail benachrichtigt wird. Mitteilungen, die geprüft werden müssen, werden bei der nächsten Anmeldung auf der Registerkarte „Prüfer“ angezeigt. Jeder Prüfer kann die Mitteilung bestätigen oder ablehnen. Lehnt ein Prüfer eine Mitteilung ab, so wird das Freigabeverfahren gestoppt und der Autor per E-Mail informiert. Wenn die Mitteilung später erneut zur Prüfung eingereicht wird, beginnt der gesamte Prüfzyklus erneut. Bei Bedarf kann der Administrator einen bestimmten Prüfer umgehen oder die Ablehnung einer Mitteilung, die gerade den Prüfzyklus durchläuft, erzwingen.

Der Administrator stellt bestätigte Mitteilungen über die Funktion **Mitteilungsveröffentlichung** zur Verwendung im Produktionssystem bereit. Die Bereitstellung kann auf Anfrage erfolgen. Sie kann von einer Einzelmitteilung bis zu allen Mitteilungen eines Projektes sämtliche bestätigte Mitteilungen umfassen.

Kriterien für die Mitteilungsauswahl

In der Produktionsumgebung werden verschiedene Kriteriensichten eingesetzt, um festzulegen, welche Mitteilungen in bestimmte Veröffentlichungen übernommen werden. Die folgende Liste gibt die Reihenfolge an, in der die Kriterien angewendet werden.

Ist der entsprechende Mitteilungsbereich aktiv?

Mitteilungen sind mit Mitteilungsbereichen verknüpft, die wiederum Mitteilungsfeldern in einem Designer-Publikationsdesign zugeordnet sind. Mitteilungen können erst in ein Dokument übernommen werden, wenn der entsprechende Mitteilungsbereich einem Mitteilungsfeld zugeordnet wurde.

Stimmt das Sprachattribut mit der Vorgabe überein?

Jede Mitteilung kann ein *Sprachattribut* besitzen. Die Sprache muss dabei einem bestimmten *Gebietsschema* im in Betracht kommenden Designer-System zugeordnet sein. Eine Mitteilung wird nicht standardmäßig mit einer Sprache verknüpft.

Ist der Datumsbereich aktuell?

Sie können für jede Mitteilung *gültige Datumsangaben* festlegen. Eine Mitteilung wird nicht ausgewählt, wenn das *Datum* der Kampagne für die Produktion nicht innerhalb eines bestimmten Datumsbereichs liegt.

Sind alle Bedingungen erfüllt?

Für jede Mitteilung können Bedingungen festgelegt werden, die dafür sorgen, dass die Mitteilung in Dokumente übernommen oder von diesen ausgeschlossen wird, wenn die Bedingung erfüllt ist.

Wurde die Abtastrate überschritten?

Sie können die Häufigkeit festlegen, mit der eine bestimmte Mitteilung in einem einzigen Produktionslauf verwendet wird. Sobald diese so genannte Abtastrate überschritten wird, wird die Mitteilung von allen folgenden Dokumenten ausgeschlossen, die in demselben Produktionslauf produziert werden.

Ist im Mitteilungsbereich genügend Platz frei?

Sind nach Anwendung aller anderen Kriterien immer noch mehrere Mitteilungen vorhanden, die für ein Dokument in Frage kommen, wählt Content Author Mitteilungen nach Priorität aus. Steht nicht genügend Platz für alle Mitteilungen zur Verfügung, werden die Mitteilungen mit geringerer Priorität ausgeschlossen.

Glossar

Administrations-Client

Ein Windows-basiertes Programm, das Administrator die Erstellung von Objekten ermöglicht, die die Content Author-Umgebung, sowie deren Zusammenspiel mit den wichtigsten Designer-Modulen, definieren und steuern.

Administrator

Administratoren sind für die Konfiguration der Content Author-Umgebung verantwortlich und sorgen dafür, dass diese zu den Designer-Veröffentlichungen, für die die Mitteilung bestimmt sind, kompatibel ist.

Anhang

Eine Mitteilung, die mit einer anderen Haupt-Mitteilung verknüpft ist und mit dieser automatisch in einer Publikation eingefügt wird und dabei den üblichen Auswahlkriterien unterliegt. Eine Mitteilung kann unbegrenzt viele Anhänge umfassen, mehrere Mitteilung können jedoch auch mit ein und demselben Anhang versehen sein.

Audit-Trail

Von Generate generierte Datei zur lückenlosen Verfolgung der Content Author-Mitteilung, die bei einem Produktionslauf in ein bestimmtes Dokument eingebunden werden.

Autor

Autoren erstellen und warten im Content Editor die Inhalte der Mitteilung und reichen Änderungen zur Prüfung und Bestätigung ein.

Beispieldateien

Maßgeblicher Auszug aus den Eingabedaten, die für eine Designer-Publikation verwendet werden.

Content Author

Web-Browser-Client, mit dem Autoren und Prüfer Mitteilungen für die Produktionsumgebung erstellen und vorbereiten können.

Content Editor

Bereich, in dem die eigentlichen Mitteilungen erstellt werden, die auf den Seiten des Dokuments angezeigt werden. Der Content Editor bietet die üblichen Textbearbeitungsfunktionen sowie einige, speziell für Mitteilung entwickelte Tools. Er ist Teil des Content Author und ein ActiveX-Steuerelement, das beim ersten Start von Content Author installiert werden muss.

Datenbank

Bestandteil des Content Author-Repositorys zur Revisionskontrolle.

Designer

Der Designer besteht aus dem Designeditor, verschiedenen Produktionstools sowie einem zentralen Repository, in dem alle Ressourcen für das Design verwaltet werden.

Domäne

Legt Beschränkungen für Layout und Verwendung einer Mitteilungen fest. Kann sowohl Projektn als auch Ordnern zugewiesen werden.

Editor

Siehe Content Author und Content Editor.

EngageOne

EngageOne ist ein interaktives Dokumentproduktionssystem, das die Erstellung und Auslieferung von Ad-Hoc-Kundenkorrespondenz ermöglicht.

FTP

File Transfer Protocol: wird zum Versenden von Daten zwischen verschiedenen Computern verwendet.

Generate

Generate ist die Anwendung, die die Produktionsjobs auf dem Host-System verarbeitet. Es handelt sich dabei um die Produktionsplattform der Designer-Veröffentlichungen. Sie ist für die Ausgabe des eigentlichen (Druck-)Datenstroms zuständig.

HIM-Datei

Siehe Mitteilungsdatei.

HIP-Datei

Diese Datei enthält alle Informationen, die für die Veröffentlichung von Designer-Publikationen in der Produktionsumgebung benötigt werden (z. B. Layout, Format und Ressourcen). Die HIP-Datei wird bei Veröffentlichung der Publikation im Designer erstellt.

Maßeinheit

Maßeinheiten: Einheiten, in denen Messwerte angezeigt werden.

ME

Siehe Maßeinheit.

Message-Feld

Objekt zur Kennzeichnung eines für Mitteilungen bestimmten Bereichs im Dokumenten-Layout.

Mitteilung

Ein Objekt, das Text- und Bilddaten sowie die zugehörigen Attribute enthalten kann und von einem Content Author-“Autor” erstellt wird.

Mitteilungsbereich

Bereich mit einer bestimmten Größe, in dem Mitteilungen erstellt werden.

Mitteilungsdatei

Enthält Mitteilungen und Ressourcen für einen bestimmten Projektordner, die zur Publikation in der Produktionsumgebung herangezogen wurden. Bei der Veröffentlichung für Generate lautet die Standarderweiterung .HIM; bei der Veröffentlichung für EngageOne handelt es sich um eine zip-Datei. Mitteilungsdateien werden auch für die Überprüfung verwendet.

Mitteilungs-Stream

Hiermit können Mitteilungen direkt in den Hauptfluss der Seite in der Designer-Publikation eingesetzt werden.

Ordner

Siehe Projektordner.

Projekt

Ein Projekt enthält einen oder mehrere Projektordner.

Projektadministrator

Projektadministratoren sind für die Konfiguration und Verwaltung spezifischer Projekte zuständig.

Projektordner

Bestimmte Phase eines Marketing-Themas in einem Projekt. Hier werden Mitteilungen erstellt.

Prüfer

Prüfer sind Benutzer des Content Editor-Clients, die dazu berechtigt sind, neue oder geänderte Mitteilungen vor der Übergabe an das Produktionssystem zu bestätigen oder abzulehnen.

Repository

Im Repository werden Revisionskontrollen für alle Design-Ressourcen und andere im Content Author verwendete Objekte gespeichert und bereitgestellt. Hierzu zählen Ressourcen, die im Content Author selbst erstellt werden oder aus einer externen Quelle importiert worden sind.

Ressourcen

Designressourcen sind Objekte, die Autor zur Verwendung mit Mitteilungsinhalten oder zur Steuerungszwecken zur Verfügung gestellt werden. Designressourcen bestehen aus Mitteilungsbereich, Schriftarten, Bildern, Datenfeldern und Bedingungen sowie Prioritäten. Bei der Veröffentlichung werden sie automatisch in die Mitteilungsdatei aufgenommen.

Signal

Ein Signal wird auf eine Mitteilungen angewendet und zeigt an, dass eine bestimmte Abfolge von Designer-Aktionen durchgeführt werden muss, wenn diese Mitteilung in einem Dokument platziert wird.

SQL

Structured Query Language. Programmiersprache zur Definition, Abfrage und Manipulation von Daten für relationale Datenbanken.

Umgebungsdatei

Diese Datei enthält Informationen zur Konfiguration von Content Author wie Mitteilungsbereiche und Datenfelder und ist zur Erstellung von Mitteilungen im Designer erforderlich. Die Umgebungsdatei wird im XML-Format generiert. Die Datei muss zur Verfügung stehen, bevor die Mitteilungen in einer Designer-Veröffentlichung verwendet werden können.

zip-Datei

Siehe Mitteilungsdatei.